

den die Masse des Signals hat das Potential am Punkt B und diese sind durch den Spannungsabfall über den Prüfling gekennzeichnet.

Um nun einen Kurzschluss bzw. das Überbrücken des Prüflings zu verhindern darf die Masse des Generators nicht mit der Masse des Oszilloskops verbunden werden. Am Besten man verwendet einen Generator mit einem potentialfreien Ausgang.

Allerdings können nun Störungen des Signals auftreten. Diese lassen sich vermeiden indem man den Messwiderstand einen Vorwiderstand vorstellt und die Signalspannung erhöht, so dass die Störungen ein akzeptables Minimum erreichen.

1.7.

Diode:

